

**Winterweizen - Aussaatmengen- (kg/ha)  
bzw. Saatstärkenempfehlungen (Körner/qm) - Spätsaat**

(Beispiel: Saatgut mit TKM 48 g, Keimfähigkeit: 92 %)

	Lößstandorte	Lehmstandorte	Sandstandorte	Höhenlagen
<b>anzustrebende Zielbestandsdichte nach Winter ! (Ähren/qm):</b>	<b>580</b>	<b>540</b>	<b>520</b>	<b>540</b>
<b>Beährungskoeffizient (ährentragende Halme je Pflanze):</b>	<b>2,2</b>	<b>2,0</b>	<b>1,9</b>	<b>2,0</b>
<b>TKM (g) (blaues Z-Saatgut-Etikett) *:</b>	<b>48</b>	<b>48</b>	<b>48</b>	<b>48</b>
<b>Minder-Keimfähigkeit (von 100%) *:</b>	<b>8</b>	<b>8</b>	<b>8</b>	<b>8</b>
<b>Feldaufgangsverluste (%) #:</b>	<b>10</b>	<b>10</b>	<b>10</b>	<b>15</b>
<b>Überwinterungsverluste (%) #:</b>	<b>4</b>	<b>4</b>	<b>4</b>	<b>6</b>
<b>Aussaatmenge (kg je ha):</b>	<b>162</b>	<b>166</b>	<b>168</b>	<b>183</b>
<b>= Saatstärke (Körner je qm):</b>	<b>338</b>	<b>346</b>	<b>351</b>	<b>380</b>
<b>Saatbettzustand: schlechtere Bedingungen erhöhen Feldaufgangs- sowie Überwinterungsverluste! Saatmengenzuschlag erforderlich. <u>Saatzeit:</u> je später, desto niedriger der Beährungskoeffizient!</b>				
<b><u>Rechnungsbeispiel:</u></b>	$\frac{580}{2,2} \times 45$		<b>= 138 kg je ha</b>	
	$100 - (x + 10 + 4)$			

\* = sind für die Berechnung durch die Exaktwerte auf dem blauen Z-Saatgut-Etikett zu ersetzen !

# = gegebenenfalls durch eigene Erfahrungswerte ersetzen und berechnen!

## Unterscheidung von Wühlmäusen und Feldmäusen

	<b>Wühlmaus</b>	<b>Feldmaus</b>
<b>Körperlänge</b>	12-22 cm	9-12 cm
<b>Gewicht</b>	60-180g	20-45g
<b>Schwanzlänge</b>	1/2 Körperlänge	1/4-1/3 Körperlänge
<b>Fortpflanzung</b>	März- Okt.	März- Okt.
<b>Wurfzahl</b>	2 – 4	2 - 4
<b>Wurfgröße</b>	4 – 6	4 - 6
<b>Gangform</b>	<b>ovale Form</b> , 4-6 cm breit, 6-9 cm hoch, 5-30cm tief, Nagespuren an den Wänden	dicht beieinanderliegende Mäuselöcher, ringsum abgeweidete Grasnarbe, rinnenartige Laufwege
<b>Ernährung</b>	Pflanzenfresser, benagt vorwiegend <b>Wurzeln</b>	Pflanzenfresser, befrisst hauptsächlich oberirdische Pflanzen, <b>Samen</b>



Gang der Wühlmaus



Gangsystem der Feldmaus